

## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information  
BMW Motorrad Motorsport  
19. September 2023

### **WorldSBK-Double-Header für BMW Motorrad Motorsport im MotorLand Aragón und in Portimão.**

- **Zehnte und elfte Runde der FIM Superbike World Championship 2023.**
- **Nach Poleposition und zwei Top-5-Resultaten in Magny-Cours möchte BMW Motorrad Motorsport das Potenzial der BMW M 1000 RR wieder unter Beweis stellen.**
- **Ende August testeten beide Teams im MotorLand Aragón.**

**München. Im Saisonendspurt der FIM Superbike World Championship 2023 (WorldSBK) wartet auf BMW Motorrad Motorsport ein Double-Header in Spanien und Portugal. Am kommenden Wochenende (22. bis 24. September) wird im MotorLand Aragón (ESP) die zehnte Saisonveranstaltung ausgetragen, direkt gefolgt von Runde elf eine Woche später in Portimão (POR).**

Nach der Poleposition und den zwei Top-5-Resultaten von Garrett Gerloff (USA) sowie weiteren guten Ergebnissen von Scott Redding (GBR) im ersten Hauptrennen sowie Loris Baz (FRA) in der Superpole und im Superpole Race in Magny-Cours (FRA) möchte BMW Motorrad Motorsport das Potenzial der BMW M 1000 RR auch in den kommenden Rennen zeigen. Zudem möchte Michael van der Mark (NED) nach seiner Verletzungspause sein Gefühl für das Bike weiter verbessern.

BMW Motorrad Motorsport und die beiden BMW Teams, das ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team und das Bonovo action BMW Racing Team, gehen gut vorbereitet in das Rennwochenende im MotorLand Aragón. Ende August hatten sie dort mit allen vier BMW Motorrad Werksfahrern einen sehr produktiven Zwei-Tages-Test absolviert.

Baz machte zwischen den WorldSBK-Events in Magny-Cours und dem MotorLand Aragón einen Abstecher auf die Langstrecke. Beim Bol d'Or in Le Castellet (FRA), dem Saisonfinale der FIM Endurance World Championship (FIM EWC), fungierte er unter anderem als vierter Fahrer des BMW Motorrad World Endurance Teams.



## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

### **Stimmen vor dem Double-Header in Aragón und Portimão.**

**Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor:** „Der Test mit unserer BMW M 1000 RR in Aragón war recht positiv. Die Konkurrenz ist sehr stark, aber wir konnten bereits in den letzten Rennen in Imola, in Most und in Magny-Cours das Potenzial des Bikes zeigen. Deshalb bin ich sehr zuversichtlich, dass wir daran anknüpfen und den positiven Schwung mitnehmen können. Ob es für das Podium reicht, müssen wir sehen. Aber es geht uns darum, jetzt die Basis für die kommende Saison zu schaffen. Ich freue mich auf die nächsten Rennen. Es ist ein anstrengender Teil der Saison, vier Rennwochenenden am Stück, wenn man das Finale der FIM EWC mitzählt, aber nach dem Podium für das BMW Motorrad World Endurance Team in der Langstrecken-WM geht man gerne in den WorldSBK-Double-Header.“

**Garrett Gerloff, #31 BMW M 1000 RR, Bonovo action BMW Racing Team:** „Es war gut, dass wir vor ein paar Wochen den Aragón-Test fahren konnten. Ich hoffe, das hilft uns an diesem Rennwochenende. Wir werden es sehen. Der Test lief soweit gut. Nun können wir hoffentlich nach Magny-Cours weitere Verbesserungen vornehmen und diese nach Aragón bringen. Das Team und ich arbeiten wirklich gut zusammen. Ich weiß, dass wir ein solides Wochenende haben können. Es war auch gut, dass wir mit der BMW ebenfalls schon in Portimão getestet haben, um einige Informationen darüber zu erhalten. Aber es ist so lange her. Das war zu Beginn des Jahres, als wir noch nichts wussten. Es wird also anders sein, wenn wir jetzt dort fahren. Aber ich freue mich darauf. Mir gefallen beide Strecken sehr gut. Ich weiß, dass wir als Team auf alles vorbereitet sind. Ich freue mich auch riesig, dass meine Freunde zu beiden Runden kommen. Es dürfte wirklich cool sein, ihnen zu zeigen, wie die World Superbike aussieht. Es ist schön, dort eine heimische Atmosphäre zu haben.“

**Scott Redding, #45 BMW M 1000 RR, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team:** „Nun geht es in die nächste Runde in Aragón, nach einem schwierigen Wochenende in Magny-Cours. Ich hatte ein gutes Gefühl auf dem Motorrad, aber wir hatten einfach nicht das Glück auf unserer Seite und ein paar Stürze. Vor ein paar Wochen haben wir in Aragón getestet, und im Vergleich zu früher fühlte ich mich dort ziemlich gut auf dem Bike. Es ist also eine weitere Runde, auf die ich mich freue. Hoffentlich können wir ein besseres Wochenende haben als in der Vergangenheit in Aragón, und das ist meiner Meinung nach möglich. Wir werden sehen, wie es läuft, und ich freue mich darauf, wieder auf das Motorrad zu steigen, voranzukommen und bessere Ergebnisse zu erzielen als in Magny-Cours.“



## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

### **Michael van der Mark, #60 BMW M 1000 RR, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team:**

„Es ist schön, wieder Rennen zu fahren. Magny-Cours ist leider nicht so gelaufen, wie ich es erwartet und auch gewünscht hatte. Aber ich arbeite immer noch an meinem Comeback. Das Einzige, was ich jetzt tun kann, ist so viele Rennen wie möglich zu bestreiten. Daher ist es schön, jetzt zwei Runden hintereinander zu haben. Wir hatten einen guten Test in Aragón, und es ist gut, dort mit einer passenden Basis ins Wochenende zu starten. Zudem scheint das Wetter ähnlich zu werden wie beim Test, und ist das ist immer gut. Mal sehen, wie es läuft. Und dann freue ich mich wirklich auf Portimão. Es ist eine meiner Lieblingsstrecken im Kalender. Ich liebe es, dorthin zurückzukehren, und es ist klasse, Back-to-Back-Rennen zu haben. Mit den Fortschritten, die BMW in den vergangenen Rennen gemacht hat, kann ich es kaum erwarten, auch wieder nach vorn zu kommen.“

**Loris Baz, #76 BMW M 1000 RR, Bonovo action BMW Racing Team:** „In diesem Monat ist wirklich viel los, aber das ist super. Ich genieße es immer, wenn es so vollgepackt ist, mit aufeinanderfolgenden Rennen auf verschiedenen Motorrädern. Nach dem Langstreckenwochenende beim Bol d'Or freue ich mich jetzt darauf, wieder auf mein Superbike zu steigen. Das Gefühl, das wir in Imola und Most hatten, war wirklich gut. Dann hatten wir ein hartes Wochenende in Magny-Cours, konnten aber immer noch auf einer Runde schnell sein. Ich hoffe, dass der Test im MotorLand Aragón uns auch helfen wird, eine bessere Pace zu haben. Ich freue mich wirklich darauf, wieder bei meinen Jungs zu sein und die beiden aufeinanderfolgenden Runden in Spanien und Portimão zu genießen. Das ist immer eines meiner Lieblingsrennen. Portimão ist meine Lieblingsstrecke in Europa, zusammen mit Frankreich. Ich liebe es, dort zu sein. Es ist eine fantastische Strecke, ein toller Ort, und es gibt immer großartige Rennen dort. Das wird bereits die vorletzte Saisonveranstaltung sein, also versuche ich, alle Rennen zu genießen, bevor die Saison zu Ende geht.“

| <b>Track Facts MotorLand Aragón.</b> |   |
|--------------------------------------|---|
| Streckenlänge                        | 5,077 km – gegen den Uhrzeigersinn        |
| Kurven                               | 17 (7 Rechts-, 10 Linkskurven)            |
| Poleposition                         | Rechts                                    |
| Längste Gerade                       | 1.211 Meter                               |
| Griplevel                            | Medium                                    |
| Streckenlayout                       | Sehr lange Gegengerade, flüssiges Infield |
| Belastung Bremsen                    | Medium                                    |
| Volllastanteil                       | 27 Sekunden oder 24,5 %                   |



## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

|                          |  |
|--------------------------|--|
| V max. / V min.          | 322 km/h / 65 km/h                                       |
| Beste Überholmöglichkeit | T1, T16  |
| Schlüsselfaktoren        | Motorleistung, gutes Chassis, viel Gefühl auf der Bremse |

| <b>Track Facts Portimão.</b> |  |
|------------------------------|--|
| Streckenlänge                | 4,592 km – im Uhrzeigersinn  |
| Kurven                       | 15 (9 Rechts-, 6 Linkskurven)  |
| Poleposition                 | Links  |
| Längste Gerade               | 770 Meter  |
| Griplevel                    | Medium   |
| Streckenlayout               | Bemerkenswerte Höhenunterschiede, eher langsame Passagen, mitunter aber auch schnelle Kurven mit Kompression |
| Belastung Bremsen            | Medium / niedrig   |
| Volllastanteil               | 20 %   |
| V max. / V min.              | 308 km/h / 52 km/h   |
| Beste Überholmöglichkeit     | T5   |
| Schlüsselfaktoren            | Stabilität, Vertrauen zum Vorderrad, gutes Turning   |

### Pressekontakt.

#### Dominic Thönnnes

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 12378

E-Mail: [dominic.thoennes@bmwgroup.com](mailto:dominic.thoennes@bmwgroup.com)

### Media Website.

[www.press.bmwgroup.com/deutschland](http://www.press.bmwgroup.com/deutschland)

### BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: [www.motorsport.bmw-motorrad.com](http://www.motorsport.bmw-motorrad.com)

Facebook: [www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport](https://www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport)

Instagram: [www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport](https://www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport)

Twitter: <https://twitter.com/BWMMotorradMoSp>